



Ländersteckbrief

Land:	EG Ägypten
Hauptstadt:	Kairo
Einwohnerzahl:	105 Mio.
Region:	Nordafrika
Wirtschaft:	Entwicklungsland / unteres Schwellenland
Regierungsform:	Präsidentiale Republik (autoritär geprägt seit 2014)
Komitee bei BarMUN:	Generalversammlung (GA)
Besonderheit:	Wichtigstes arabisches Land, Gastgeber der COP27 (2022)

Zusammenfassung:

Ägypten ist das bevölkerungsreichste arabische Land und ein wichtiger geopolitischer Akteur. Das Land steht vor enormen Herausforderungen durch Bevölkerungswachstum, Wasserknappheit und Armut.

Standpunkte zu den BarMUN 2026 Themen

Thema GA: Globale Bildungsungleichheit & Bildungsgerechtigkeit

Generalversammlung

Ägypten hat eines der größten Bildungssysteme in Afrika, kämpft aber mit Qualitätsproblemen und mangelnder Finanzierung. Das Land setzt sich für arabische Bildungskooperation ein.

Kernpositionen:

- Arabische Bildungskooperation als Priorität: gemeinsame Lehrpläne und Standards
- Forderung nach internationaler Finanzierung für Qualitätsverbesserungen
- Betonung islamischer Bildungswerte im Einklang mit modernen Kompetenzen
- Bildung für Flüchtlinge (Syrien, Sudan, Libyen) als internationale Aufgabe
- Kampf gegen Analphabetismus als nationale Priorität

Thema SR: Nukleare Nichtverbreitung & Abrüstung

Sicherheitsrat

Ägypten ist kernwaffenfrei und fordert seit Jahrzehnten eine atomwaffenfreie Zone im Nahen Osten (die Einbeziehung Israels erfordert). Ägypten betrachtet Israels Atomwaffen als regionale Destabilisierung.

Kernpositionen:

- Atomwaffenfreie Zone Naher Osten unter Einschluss Israels als Hauptforderung
- NPT-Universalität: Israel muss dem NPT beitreten

- Ablehnung von Nuklearprogrammen in der Region (Iran, Israel)
- Forderung nach regelmäßiger NPT-Überprüfungskonferenz mit verbindlichen Ergebnissen
- Friedliche Nutzung der Kernenergie als Entwicklungsrecht

Thema SK: Gerechte Klimafinanzierung für den Globalen Süden

SK Klima & Umwelt

Ägypten war Gastgeber der COP27 in Sharm el-Sheikh (2022) und hat Erfahrung als Klimadiplomatie-Akteur. Das Land ist stark von Klimawandel betroffen (Nilüberschwemmungen, Dürren, Meeresspiegelanstieg).

Kernpositionen:

- Loss and Damage-Mechanismus als Haupterfolg der COP27 weiterentwickeln
- Besonderer Schutz für Nil-Delta vor Meeresspiegelanstieg
- Forderung nach Klimafinanzierung ohne politische Bedingungen
- Afrika-Klimafonds als Priorität: gerechte Verteilung an betroffene Länder
- Wassersicherheit als Klimaanpassungsprioritäten (Nil-Streitigkeiten mit Äthiopien)